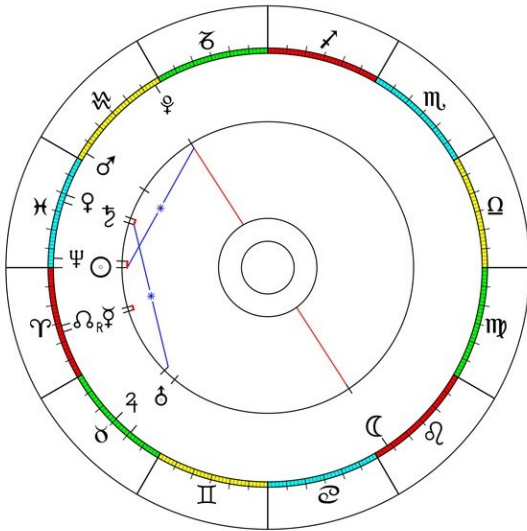


Widder-Zeit 2024 – Zeit der Erneuerung

20.03.2024 um 4:08 Uhr bis 19.04.2024 um 16:01 Uhr



Die Sonne im Widder ist kraftvoll. Sie bringt mit Macht neues Leben in unsere Welt zurück. Das zeigt sich im Aufwachen der Natur am deutlichsten. Schnee und Kälte schrecken die Frühlingsblumen nicht. Sie setzen sich durch und blühen trotzdem. Menschen, die im Tierkreiszeichen Widder geboren wurden, tragen diese Stärke und diesen Mut in sich. Alle anderen können in der Widderzeit spüren, wie viel Unternehmungslust die Energie der Sonne jetzt schenkt.

Frühlingsanfang ist am 20. März – die Sonne steht nun im Widder. Bereits am 21. März bildet die Sonne ein Sextil mit Pluto, was die Kraftentfaltung noch einmal anregt. Jetzt lassen sich große Vorhaben angehen. Hindernisse schrecken nicht, sondern dienen höchstens dazu, die eigenen Fähigkeiten zu testen.

Zögerlich und vorsichtig macht die Konjunktion zwischen Venus und Saturn am 22. März. In Partnerschaften kann es zu Misstrauen kommen. Auch Gedanken an Trennung stehen im Raum. Ist eine Beziehung tragfähig, können Venus und Saturn allerdings auch festigend wirken. Entscheidungen, die jetzt getroffen werden, beruhen jedoch mehr auf vernünftigen Überlegungen als auf romantischen Gefühlen. **Mars** zieht in der Nacht zum 23. März in die Fische. Bis Ende April wird er hier verweilen. Aktivitäten verlaufen mit dem Fische-Mars weniger laut und auffallend. Sie entstehen mehr aus dem Fluss des Geschehens heraus. Sich von seinen Gefühlen leiten zu lassen, bringt jetzt die besten Ergebnisse.

Glück in der Liebe, Gesundheit und Wohlbefinden schenkt das Sextil, das sich am 24. März zwischen Venus und Jupiter bildet. Partnerschaften, die sich jetzt bilden, tragen das Glück in sich. Das Auftreten gerät charmanter als gewöhnlich, dazu gibt es viel Vertrauen und Humor. So macht das Zusammensein mit anderen Menschen Freude. Das Leben fühlt sich wunderbar an. Wer auf der Suche nach Heilung ist, kann jetzt die richtige Therapie finden.

Es ist eine Woche vor Ostern und damit für viele Leute der Auftakt in die Ferien. Diese können mit Venus-Jupiter besonders erholsam werden.

Der Vollmond im Widder am 25. März ist verbunden mit einer halbschattigen Mondfinsternis und ruft zu erotischen Flirts auf. Die Feierlaune ebbt nicht ab.

Das Kennenlernen fällt leicht, wenn am 28. März Venus und Uranus ein Sextil bilden. Es ist Karfreitag, das Osterwochenende steht vor der Tür – und damit vielleicht eine gute Gelegenheit, auszugehen und mit netten Menschen zu flirten. Romantisch und unerwartet kann die Liebe treffen wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Es ist eine heitere, fröhliche Zeit.

Auch die Osterfeiertage sind durch den Schütze-Mond geprägt von Optimismus und Unternehmungslust.

Merkur wird rückläufig am 2. April. In den Wochen mit rückläufigem Merkur, also bis zum 25. April, ist vermehrt mit Verzögerungen und Absagen zu rechnen. Verträge sollten jetzt nicht unterschrieben werden. Die Zeit lässt sich allerdings gut nutzen, um Projekte nochmals zu durchdenken und den Kurs zu korrigieren. .

Die Sehnsucht nach der ganz großen Liebe wächst, wenn Venus und Neptun am 3. April eine Konjunktion bilden. Diese beiden Planeten machen zärtlich und liebevoll. Der ideale, mitfühlende Aspekt in Beziehungen wird höher gewertet als alle sachlichen Argumente. Venus und Neptun wecken außerdem heilende und künstlerische Kräfte. Es gilt jedoch, sich vor Illusionen zu hüten. Manche wollen aktuell partout keine negativen Seiten sehen und reden sich alles schön, auch den neuen Partner.

Den Mut der Frauen fördert Venus, wenn sie ab dem 5. April bis zum Monatsende im Widder steht. Gleich am 6. April bildet Venus ein Sextil zu Pluto, was das Selbstbewusstsein noch weiter stärkt. Frauen trauen sich viel zu – das gilt auch in Bezug auf die Erotik. Venus und Pluto geben außerdem ein gutes Händchen für Geld. Es lässt sich eine Menge verdienen.

Zeit für einen Neuanfang? Der Neumond im Widder ist eigentlich prädestiniert dafür. Er bildet sich am 8. April, wird aber von einer totalen Sonnenfinsternis überschattet. Diese kann im übertragenen Sinn das Bewusstsein trüben und düstere Gefühle hervorbringen. Wer jedoch bei seinen ursprünglichen Plänen bleibt und sich durch Neid und Eifersucht nicht ablenken lässt, kann durchaus etwas Neues starten.

Harte Auseinandersetzungen, Unversöhnlichkeit und Gewalt bringt die Konjunktion von Mars und Saturn hervor, die in den Tagen um den 10. April wirksam ist. Die Unfallgefahr steigt, daher gilt es, gut auf sich aufzupassen. Wer Konflikte nicht vertiefen will, sollte ohnehin schon kritische Themen nicht gerade jetzt auf den Tisch bringen.

Gerade das aber dürfte schwer fallen, denn um den 11./12. April bildet sich eine Konjunktion von Sonne und Merkur, die über alles und jedes diskutieren will, dabei aber sehr einseitig und eigensinnig macht.

Versöhnlich und zugänglich machen Merkur und Venus, wenn sie am 19. April eine Konjunktion bilden. Da Merkur noch rückläufig ist, lässt sich nun auch gut über alte Streitigkeiten reden. Es kann ein Konsens gefunden werden. Auch Mars und Jupiter stehen nun im Sextil und fördern Unternehmungen, die für alle Beteiligten Glück und Erfolg bringen. An diesem Tag wechselt die Sonne ihr Tierkreiszeichen, sie zieht in den Stier.

Die Widder-Zeit bringt in diesem Jahr viel Gutes in der Liebe. Von Ernsthaftigkeit über Glück, Verliebtheit, Hingabe bis zur Leidenschaft ist alles geboten. Venus lässt die Gefühle aufleben und die Welt in einem freundlichen Licht sehen. Lediglich die Tage um Mitte April stecken voller Wut und Aggressivität. Hier heißt es vorsichtig zu sein im Umgang mit sich und anderen. Danach kehren die Unternehmungslust und eine heitere Grundstimmung zurück.

Eine positiv gestimmte Widder-Zeit wünscht euch

Barbara Arzmüller